# Landratsamt Bamberg



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

## Pressemitteilung

Was tun, wenn… Sie Gepäck für den Notfall benötigen?

Informationskampagne zur Eigenvorsorge der Bevölkerung

25. April 2025

**Hintergrundinformationen**

Es ist etwas passiert und alle müssen raus aus dem Haus. Eine Evakuierung ist angesagt. Der Auslöser: ein Leck in der Gasleitung, ein Brand im Nachbarhaus, der Fund von Weltkriegsmunition. Es gibt viele denkbare Notsituationen und je nachdem kann es eine längere Zeit dauern, bis Sie wieder zurück in Ihre Wohnung dürfen. Jetzt können Sie nicht lange nachdenken, was Sie mitnehmen sollen. Deshalb machen Sie sich schon vorab Gedanken über Ihr Notgepäck und halten Sie es auch soweit wie möglich griffbereit gepackt.

**Der praktische Hinweis**

Das Notgepäck soll helfen, die ersten Tage außer Haus zurecht zu kommen.

**Oberste Grundregel:** Nehmen Sie für jedes Familienmitglied nicht mehr mit als in einen Rucksack passt. Ein Rucksack ist praktischer als ein Koffer, da Sie beide Hände frei haben.

**Das gehört in den Notfallrucksack**

* Erste-Hilfe-Material, persönliche Medikamente
* batteriebetriebenes Radio, Reservebatterien
* Dokumententasche (siehe hierzu Beitrag “Was tun, wenn Sie schnell das Haus verlassen müssen”)
* Verpflegung für 2 Tage in staubdichter Verpackung
* Wasserflasche, Essgeschirr und -besteck
* Taschenlampe, Schlafsack oder Decke
* Kleidung und Hygieneartikel für ein paar Tage
* Fotoapparat oder Fotohandy

**Die richtige Kleidung**

* Wetterschutzbekleidung, wie eine Regenjacke und -hose oder ein langer Regenmantel
* Wetterfeste Schuhe oder Gummistiefel
* Benutzen Sie bei Gefahr durch radioaktive oder chemische Stoffe einen Heimwerker-Mundschutz oder feuchte Tücher, die Sie sich vor den Mund halten.

**Nicht vergessen!**

* Ausweise, Geld, Wertsachen
* Für die Kinder: Brustbeutel oder eine SOS-Kapsel mit Namen, Geburtsdatum und Anschrift. SOS-Kapseln erhalten Sie in Kaufhäusern, Apotheken und Drogerien.

■ ■ ■